

Medienmitteilung 30. Januar 2023 / tsc

Spital Emmental: neues «Gesundheit Emmental» ist erschienen

Im Bauch befindet sich ein Grossteil der menschlichen Organe. Es verwundert also nicht, dass sich gleich mehrere medizinische Fachgebiete mit dieser sensiblen Region des Körpers befassen. Auch die neuste Ausgabe des Magazins «Gesundheit Emmental» beleuchtet diese Körperregion von mehreren Seiten. Das Magazin wird diese Woche in alle Haushalte im Emmental verteilt.

«Das geht mir an die Nieren.» «Eine Bauchentscheidung treffen.» «Das liegt mir schwer auf dem Magen.» «Jemandem Löcher in den Bauch fragen.» «Schmetterlinge im Bauch haben.» Die Vielzahl an Redewendungen rund um den menschlichen Bauch ist scheinbar grenzenlos und nicht ganz unbegründet: Im Bauch befindet sich ein Grossteil der Organe. Diese erfüllen diverse Aufgaben und es bedarf einer vertieften Analyse, wenn es darum geht, Schmerzen oder andere Beschwerden diagnostizieren und behandeln zu können.

Das aktuelle Magazin «Gesundheit Emmental» lässt Fachpersonen aus unterschiedlichen Disziplinen zu Wort kommen. Unter anderem erfahren Leserinnen und Leser, warum die Urologie kein reines Männerthema ist, warum Harnsteine manchmal höllische Schmerzen verursachen und wie sich Übergewicht auf die Psyche auswirkt. Der jahrelange Kampf gegen Übergewicht und damit verbundene Vorurteile werden im Magazin genauso aufgenommen wie operative Möglichkeiten, um dem Leiden entgegenzuwirken. Stark mit dem Thema Übergewicht ist – gerade am Jahresanfang – auch der Vorsatz verbunden, aktiver zu sein, auf eine ausgewogene Ernährung umzustellen und gesünder zu leben. Welche Hürden es zu überwinden gilt und wie langfristige Ziele erreicht werden können, verraten die Spezialistinnen und Spezialisten des Spital Emmental. Woher die Sprichwörter zum menschlichen Bauch kommen, wird ebenfalls aufgeklärt, und mit etwas Glück gewinnen Leserinnen und Leser einen Gutschein im Wert von 1000 Franken, anrechenbar beim Kauf eines FLYER E-Bikes, wenn sie das Kreuzworträtsel lösen.

Bildlegende: Die neuste Ausgabe des «Gesundheit Emmental» widmet sich vorwiegend der Körpermitte. ([Bild](#): zvg)

Spital Emmental: Modern. Menschlich. Mittendrin

Das Spital Emmental gewährleistet die medizinische Versorgung inklusive Notfallversorgung für eine Bevölkerung von über 130 000 Menschen. Über 1500 Mitarbeitende kümmern sich rund um die Uhr an den beiden Standorten Burgdorf und Langnau um das Wohl der Patientinnen und Patienten und decken nahezu alle gesundheitlichen Bedürfnisse ab. Jährlich werden im Spital Emmental über 10 000 Patientinnen und Patienten stationär und über 65 000 Menschen ambulant behandelt. Für den stationären Aufenthalt stehen 175 Betten zur Verfügung, hinzu kommen 51 Betten in der Psychiatrie, 8 Betten in der Intensivstation in Burgdorf und 4 Betten der Intermediate

Care in Langnau. Das Spital Emmental gewährleistet zudem in seinem Versorgungsgebiet den Ambulanz- und Rettungsdienst sowie die ambulante und stationäre psychiatrische Versorgung.